



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Institut für Physik Physikalisches Kolloquium



Mittwoch, 02.11.2016, um 16:00 Uhr

Ort: Reichenhainer Str. 90,
Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude,
Raum **2/N012**

PD Dr. Manfred Deicher

Experimentalphysik, Universität des Saarlandes, Saarbrücken

30 Jahre Tschernobyl – 5 Jahre Fukushima

Der Vortrag beschreibt den Ablauf der Reaktorkatastrophen von Tschernobyl und Fukushima-Daiichi, ihre Auswirkungen auf Mensch und Umwelt und den heutigen Stand zur Sicherung und Entsorgung der zerstörten Anlagen, die eine enorme technische und finanzielle Herausforderung darstellen. Im zweiten Teil des Vortrags wird die Frage der zukünftigen Nutzung der Kernenergie diskutiert.

Deutschland hat den Ausstieg bis spätestens 2022 beschlossen. Weltweit wurden nach Fukushima bisher nur acht Anlagen endgültig abgeschaltet, alle in Deutschland. Die Vorhersage für den Bau von Kernkraftwerken hat sich nach Fukushima praktisch nicht verändert. Zur Zeit sind weltweit 59 Reaktoren im Bau, 168 in Planung oder bestellt und 345 weitere sind vorgeschlagen. Werden diese Vorhersagen realisiert, wird sich die Zahl der heute im Betrieb befindlichen Kernkraftwerke (450) mehr als verdoppeln. Kernenergie wird also wahrscheinlich auch zukünftig eine Rolle in der Energieversorgung der Welt spielen.

Das Ausmaß und die Natur der Schäden, die durch einen Unfall in einer kerntechnischen Anlage entstehen können, unterscheiden sich von jeder anderen Technologie. Hinzu kommt, die Erzeugung und Entsorgung langlebiger (200.000 bis 1.000.000 Jahre) hochradioaktiver Abfälle wirft Fragen für viele zukünftige Generationen auf, die Spezies Mensch ist dabei nur 200.000 Jahre alt. Darüber hinaus beinhaltet Kerntechnologie für zivile Nutzung immer auch Aspekte, die zur Herstellung von Kernwaffen genutzt werden können.

Der Vortrag ist öffentlich und der Eintritt ist frei.

Alle Zuhörer sind ab 15:45 Uhr zu Kaffee und Tee vor dem Hörsaal eingeladen.

Informationen zum Vortrag erteilt:

Prof. Dr. Robert Magerle, Tel. (03 71) 5 31 – 3 80 33



www.tu-chemnitz.de/physik